Zerfall Jugoslawiens: Kosova / Kosovo

Kapitel 1: Bevölkerungsstatistik

**Albaner/-innen[[1]](#footnote-1) und Serben/Serbinnen in Kosova**

Eine Statistik der Bevölkerung von Kosova zu erstellen ist nicht einfach, denn diese Zahlen sind hoch politisch. Sie drücken nämlich eine Realität aus, welche beide Seiten oft nicht sehen wollen, wenn sie sich durch die Mehrheit unterdrückt oder durch eine Minderheit bedroht wähnen. Hier zwei Tabellen, welche durch Wissenschaftler und durch UNO-Organisationen erstellt worden sind:

**1. Anteil der drei Volksgruppen an der Gesamtbevölkerung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Jahr | Albaner/‑innen | Serben/Serbinnen | andere |
| 1921 | 66% | 21% | 13% |
| 1931 | 60% | 27% | 13% |
| 1948 | 68% | 23% | 9% |
| 1953 | 65% | 23% | 12% |
| 1961 | 67% | 24% | 9% |
| 1971 | 74% | 18% | 7% |
| 1981 | 77% | 13% | 9% |
| 1991 | 82% | 10% | 8% |
| 2003 | 88% | 7% | 5% |
| 2006 | 92% | 5% | 3% |

Was zeigt uns diese Tabelle?

**2. Absolute Zahlen über die drei Volksgruppen und die Gesamtbevölkerung**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Jahr | Albaner/‑innen | Serben/Serbinnen | andere | total |
| 1921 | 288'900 | 92'490 | 57'620 | 439'010 |
| 1931 | 331'569 | 149'305 | 71'190 | 552'064 |
| 1948 | 498'242 | 171'914 | 63'664 | 733'820 |
| 1953 | 524'559 | 189'869 | 93'713 | 808'141 |
| 1961 | 646'605 | 227'016 | 90'367 | 963'988 |
| 1971 | 916'167 | 226'261 | 92'265 | 1'234'693 |
| 1981 | 1'226'738 | 209'497 | 148'205 | 1'584'440 |
| 1991 | 1'596'072 | 194'190 | 165'934 | 1'956'196 |
| 2003 | 1'672'000 | 133'000 | 95'000 | 1'900'000 |
| 2006 | 1'932'000 | 111'300 | 56'700 | 2'100'000 |

Was zeigt diese Tabelle?

**Erläuterungen**

Sie können die Schüler/-innen allein mit den Tabellen arbeiten lassen, ihnen auch die folgenden Diagramme (auch auf der Plattform verfügbar) zur Verfügung stellen oder sie diese gar selbst erstellen lassen. (Eine Exceldatei dafür steht ebenfalls zur Verfügung.)

1. Die erste Tabelle stellt dar, wie Kosova immer mehr von der albanischstämmigen Bevölkerung bewohnt wird, während die serbische Anteile verliert. Nur die Zwischenkriegszeit mit der bewussten Durchmischung der Bevölkerung und die entspannten Tito-Jahre unterbrachen diesen Trend.

Die horizontale Achse ist nicht ganz korrekt formatiert, weil die Intervalle zwischen den Jahren ungleich lang sind.

2. Die zweite Tabelle zeigt eine dramatischere Entwicklung auf: Kosovas Bevölkerung ist rapid gewachsen, was vor allem auf die albanischstämmige zurückzuführen ist. Dementsprechend ist die Bevölkerung in Kosova sehr jung, was bei den Serbinnen und Serben zusätzliche Ängste hervorruft. Das rasche Bevölkerungswachstum erklärt auch das niedrige Volkseinkommen pro Kopf und die hohe Auswanderungsbereitschaft. Während der Balkankrieg nahmen die Bevölkerungsminderheiten ab – sie wurden verfolgt oder zogen unter Druck weg.

Die horizontale Achse ist nicht ganz korrekt formatiert, weil die Intervalle zwischen den Jahren ungleich lang sind.

Zahlen nach Chiari Bernhard, Kesselring Agilolf (Hsg.) Wegweiser zur Geschichte: Kosovo. Paderborn u. a. 2008. 23, und Judah Tim: Kosovo. What Everyone Needs to Know. Oxford 2008. 2

1. gemeint sind albanischstämmige Menschen – die Albaner/‑innen leben ja in Albanien. [↑](#footnote-ref-1)